

**Beschluss des Vorstands der HMS Bergbau AG
zur Gewinnverwendung 2024**

Aus dem Jahresabschluss der HMS Bergbau AG (HGB) ergibt sich für das Geschäftsjahr 2024 ein Bilanzgewinn in Höhe von EUR 8.590.378,46 (Vorjahr: EUR 6.685.342,69). Davon unterliegen EUR 2.298.086,89 (Vorjahr EUR 2.008.155,90) einer Ausschüttungssperre.

Der Vorstand der HMS Bergbau AG beschließt, der am 14. August 2025 stattfindenden Hauptversammlung folgende Verwendung des Bilanzgewinns vorzuschlagen:

- a) Ausschüttung einer Dividende in Höhe von EUR 1,05
je dividendenberechtigter Aktie
(4.542.879 Stückaktien x EUR 1,05/Aktie), insgesamt EUR 4.770.022,95
- Die Dividende wird am 1. Oktober 2025 ausgezahlt.
- b) Vortrag auf neue Rechnung EUR 3.820.355,51

Die von der Gesellschaft gehaltenen eigenen Aktien sind nicht dividendenberechtigt. Bis zur Hauptversammlung kann sich die Anzahl der dividendenberechtigten Aktien verändern. In diesem Fall wird der Hauptversammlung ein entsprechend angepasster Gewinnverwendungsvorschlag unterbreitet, der eine unveränderte Dividende in Höhe von EUR 1,05 je dividendenberechtigter Aktie sowie einen entsprechend angepassten Gewinnvortrag vorsieht.

Berlin, 9. Mai 2025

Dennis Schwindt
CEO

Jens Moir
CFO